

## **Allgemeinverfügung zur Regelung der Wahlwerbung in der Stadt Goldberg und in den Gemeinden des Amtes Goldberg-Mildenitz**

Auf der Grundlage der §§ 1, 13 und 16 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Mecklenburg-Vorpommern (Sicherheits- und Ordnungsgesetzes - SOG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. April 2020 (GVOBl. M-V 2020, 334), zuletzt mehrfach geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2023 (GVOBl. M-V S. 891) und § 35 S. 2 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 2020 (GVOBl. M-V 2020, 410), zuletzt mehrfach geändert, § 27a neu gefasst sowie §§ 25a, 27b, 27c und 120a neu hinzugefügt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2024 (GVOBl. M-V S. 617) in Verbindung mit § 22 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Juni 2017 (GVOBl. M-V S. 106) und § 21a Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) vom 16. Dezember 2010 sowie dem Erlass des Wirtschaftsministeriums im Einvernehmen mit dem Innenministerium zur Lautsprecher- und Plakatwerbung aus Anlass von Wahlen in Mecklenburg-Vorpommern vom 17. August 1994 (Amtsbl. M-V 1994, S. 899) und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Europa vom 31. März 2017 (Amtsbl. M-V 2017, S. 266) erlässt das Amt Goldberg-Mildenitz, bekannt gemacht im Internet auf der Seite des Amtes Goldberg-Mildenitz [www.amt-goldberg-mildenitz.de](http://www.amt-goldberg-mildenitz.de) vom 22.07.2021, mit Beschluss vom 14.06.2021 folgende Allgemeinverfügung:

### **1. Plakatwerbung**

#### **1.1 Allgemeines**

Das Amt Goldberg-Mildenitz legt fest, dass innerhalb der Stadt Goldberg und der Gemeinden die kostenlose Plakatierung, unter Berücksichtigung des verfassungsrechtlichen Anspruchs der Wahlvorschlagsträger auf eine angemessene Wahlwerbung für die stattfindenden Wahlen ab **6 Wochen vor** dem gesetzlich bestimmten Wahltag bis **spätestens 2 Wochen nach** dem gesetzlich bestimmten Wahltag, nach Maßgabe nachfolgender Regelungen vorgenommen werden kann.

#### **1.2 Geltungsbereich**

Diese Verfügung gilt für den Bereich der Gemeinden Dobbertin, Neu Poserin, Techentin, Mestlin und der Stadt Goldberg mit den entsprechenden Ortsteilen. Sie ist anzuwenden für die Durchführung der Werbung für politische Zwecke zu Wahlen und Abstimmungen.

#### **1.3 Standorte, Größe und Anzahl der Plakate**

In den Gemeinden und der Stadt Goldberg wird die nachstehende maximale Anzahl an Wahlplakaten in der **Größe DIN A 1** für die Wahlwerbung je Partei, Wählervereinigung und Einzelbewerber pro Wahl zugelassen. Die angegebene Anzahl von Plakaten darf in den Gemeinden und der Stadt des Amtes Goldberg-Mildenitz nicht überschritten werden.

Die **zugeteilte Plakatanzahl (siehe Seite 2 - 4)** darf nur im Bereich der aufgelisteten Straßen innerhalb der Ortslage angebracht werden.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten. Dabei zählen auch direkte Zugänge oder Zufahrten als unmittelbarer Zugang.

Gemeinde	Anzahl der Wahlplakate	zulässige Straßen	Standort Wahllokal
Stadt Goldberg	50  maximale Plakatgröße A1 (Doppel- plakate)	<p><b>Goldberg</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Amtsstraße</li> <li>- Bahnhofstraße</li> <li>- Bollbrügger Weg</li> <li>- Crivitzer Chaussee</li> <li>- Fritz-Reuter-Straße</li> <li>- John-Brinckman-Straße</li> <li>- Güstrower Straße</li> <li>- Lange Straße</li> <li>- Lübzer Straße</li> <li>- Mecklenburger Ring</li> <li>- Müllerweg</li> <li>- Plauer Chaussee</li> <li>- Rummelsberg</li> <li>- Werderstraße</li> </ul> <p><b>OT Medow</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lindenstraße</li> </ul> <p><b>OT Diestelow</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Goldberger Straße</li> <li>- Lindenallee</li> <li>- Zahrener Straße</li> </ul> <p><b>OT Grambow</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sehlsdorfer Straße</li> </ul> <p><b>OT Sehlsdorf</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dorfstraße</li> <li>- Techentiner Weg</li> <li>- Krumm Dieck</li> </ul> <p><b>OT Steinbeck</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steinbecker Dorfstraße</li> </ul> <p><b>OT Wendisch Waren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hauptstraße</li> <li>- Mildnitzweg</li> <li>- Woostener Straße</li> </ul> <p><b>OT Woosten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dorfstraße</li> </ul> <p><b>Großaufsteller</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rasenfläche am Denkmal Ecke Lange Straße – Werderstraße</li> </ul>	<p><b>Goldberg 1</b> Feuerwehrgerätehaus John-Brinckman-Str. 4, 19399 Goldberg</p> <p><b>Goldberg 2</b> Verwaltungsgebäude der Amtsverwaltung Lange Straße 102, 19399 Goldberg</p> <p><b>Goldberg 3</b> Begegnungsstätte Straße der Genossenschaft 36, 19399 Goldberg OT Diestelow</p> <p><b>Goldberg 4</b> Versammlungsraum Mildnitzweg 73, 19399 Goldberg OT Wendisch Waren</p>

Gemeinde	Anzahl der Wahlplakate	zulässige Straßen	Standort Wahllokal
Stadt Goldberg		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Güstrower Straße, neben der Bushaltestelle (Rasenfläche, vor dem Friedhof)</li> <li>- Güstrower Straße Ecke John-Brinckman-Straße (Rasenfläche)</li> </ul>	
Dobbertin	<p style="text-align: center;">15</p> <p style="text-align: center;">maximale Plakatgröße A1 (Doppel- plakate)</p>	<p><b>Dobbertin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Goldberger Straße</li> </ul> <p><b>OT Alt Schwinz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Krakower Straße</li> </ul> <p><b>OT Dobbin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Plagenweg</li> </ul> <p><b>OT Kläden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zum Mildenitztal</li> </ul> <p><b>OT Neuhof</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steindamm</li> </ul> <p><b>OT Spendin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kastanienweg</li> </ul> <p><b>Großaufsteller</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rasenfläche vor dem Friedhof Ecke Lindenstraße – Goldberger Straße</li> </ul>	<p>Feuerwehrgebäude Schulstraße 7, 19399 Dobbertin</p>
Neu Poserin	<p style="text-align: center;">15</p> <p style="text-align: center;">maximale Plakatgröße A1 (Doppel- plakate)</p>	<p><b>Neu Poserin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Außenring</li> <li>- Galliner Straße</li> <li>- Lindenstraße</li> <li>- Steinstraße</li> </ul> <p><b>OT Groß Poserin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kirchstraße</li> </ul> <p><b>OT Klein Wangelin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dorfstraße</li> </ul> <p><b>OT Kressin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lange Straße</li> <li>- Woostener Straße</li> </ul> <p><b>OT Neu Dammerow</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Redewischer Straße</li> <li>- Roter Strumpf</li> <li>- Seestraße</li> </ul>	<p>Feuerwehrgebäude Lindenstraße 17, 19399 Neu Poserin</p>

Gemeinde	Anzahl der Wahlplakate	zulässige Straßen	Standort Wahllokal
Neu Poserin		<b>OT Sandhof</b> - Waldstraße <b>OT Wooster Teerofen</b> - Köhlerweg <b>Großaufsteller</b> Keine Standorte vorhanden	
Techentin	15  maximale Plakatgröße A1 (Doppelplakate)	<b>Techentin</b> - Schmiedestraße - Dorfstraße - Hollandende <b>OT Augzin</b> - Lange Straße <b>OT Below</b> - Bahnhofsstraße - Kadower Weg <b>OT Hof Hagen</b> - Eichenallee - Langenhagener Weg - Lübzer Straße <b>OT Langenhagen</b> - Lindenstraße <b>OT Mühlenhof</b> - Benthener Straße <b>OT Zidderich</b> - Parkstraße - Techentiner Straße <b>Großaufsteller</b> Keine Standorte vorhanden	Saal der Augziner Marktfrucht e. G., Lange Straße 23 a, 19399 Techentin OT Augzin
Mestlin	15  maximale Plakatgröße A1 (Doppelplakate)	<b>Mestlin</b> - Goldberger Straße - Sternberger Straße - Thomas-Müntzer-Straße <b>OT Kadow</b> - Kadower Dorfstraße <b>OT Ruest</b> - Ruester Dorfstraße <b>OT Vimfow</b> - Goldberger Chaussee	Feuerwehrgerätehaus Parchimer Straße 9, 19374 Mestlin

Gemeinde	Anzahl der Wahlplakate	zulässige Straßen	Standort Wahllokal
Mestlin	max. 5 Aufsteller je Standort	<b>Großaufsteller</b> - Kreuzung Parchim - Schwerin, Flur 2, Flurstück 2/7 - Einmündung Goldberger Str. - Schweriner Chaussee, Flur 1, Flurstück 124/1	

Für die Anbringung aller Wahlplakate gelten folgende Auflagen:

#### 1.4 Auflagen

1. durch die jeweilige Partei, Wählergemeinschaft bzw. den Einzelbewerber ist dem Amt für Bürgerservice, Bereich Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten des Amtes Goldberg-Mildenitz ein für die Plakatierung verantwortlicher Ansprechpartner vor Ort zu benennen.

2. Die Wahlplakate sind ordnungsgemäß gesichert, **ausschließlich an den Lichtmasten**, unter Verwendung von Plastik-Kabelbindern oder kunststoffbezogenem Draht anzubringen. Zugelassen sind ausschließlich **Doppelplakate** in der Größe DIN A1, wovon **maximal zwei übereinander** an einem Lichtmast angebracht werden dürfen.

3. In allen Kreuzungs- und Einmündungsbereichen innerhalb der Ortslage ist wegen möglicher Sichtbehinderung und Verkehrsgefährdung die Plakatierung untersagt.

4. Bei Plakatierung an den Lichtmasten ist zwischen Erdboden und Plakatunterkante ein Abstand von **2,20 m** einzuhalten. Die Wahlplakate sind so anzubringen, dass sie nicht in das Lichtraumprofil von Gehwegen und Fahrbahnen hineinragen. Der Abstand zum Fahrbahnrand muss mindestens **0,5 m** betragen.

5. Das Anbringen von Wahlplakaten an Verkehrszeichen, privaten Anlagen (in Absprache mit dem Eigentümer) und Einrichtungen im öffentlichen Verkehrsraum wie Leitungsmasten, Schaltschränken, Transformatorenstationen, Hauswänden, Mauern oder Zäunen ist nicht zulässig.

6. Es ist ständig ein sauberer und ordentlicher Zustand der Plakate zu gewährleisten. Zerrissene, beschmutzte oder beschädigte Plakate sind umgehend auszuwechseln bzw. zu entfernen. Zusätzliche bzw. nachträgliche behördliche Anordnungen zur Sicherung von Wahlplakaten sind unverzüglich zu befolgen.

7. Für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit der Plakatwerbung stehen, haftet in vollem Umfang der Veranlasser der Werbung.

8. Am Tag der Wahl sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude im Umkreis von 100 m jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

9. Die im öffentlichen Straßenraum verkehrsgefährdend und entgegen den vorgenannten Auflagen angebrachte Wahlwerbung wird bei Feststellung ersatzlos und ohne weitere Mitteilung an den Veranlasser entfernt.

10. Die Wahlplakate sind bis spätestens zwei Wochen nach dem gesetzlich bestimmten Wahltag zu entfernen.

### **1.5 Werbung mit großformatigen Plakaten**

Die Aufstellung von Werbetafeln im Großformat von 3,60m x 2,50m (**maximal eine** pro Partei, Wählergemeinschaft oder Einzelbewerber je Standort) in den Gemeinden und der Stadt bedarf der Abstimmung mit dem Amt für Bürgerservice, Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten des Amtes Goldberg-Mildenitz. Die Genehmigung wird versagt, sofern nicht hinreichende Gewähr besteht, dass die bauliche Ausführung, die Statik und die Verankerung der großformatigen Plakate Gefährdungen von Personen und Vermögenswerten ausschließen. Für Gefährdungen und Schäden, die durch zerstörte Werbetafeln im öffentlichen Verkehrsraum verursacht werden, haftet allein der Genehmigungsinhaber.

### **2. Lautsprecherwerbung**

Lautsprecherwerbung bedarf der Genehmigung durch das Amt für Bürgerservice, Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten des Amtes Goldberg-Mildenitz und ist nur in der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr gestattet. In Wohngebieten ist sie in der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr unzulässig. An Sonn- und Feiertagen ist die Lautsprecherwerbung grundsätzlich untersagt. Sie hat im Umkreis von 100 m um Altenheime, Kindereinrichtungen, Schulen und Kirchen zu unterbleiben und darf die Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht behindern.

Soweit vorstehend nichts anderes geregelt wurde, wird auf den Erlass des Wirtschaftsministeriums im Einvernehmen mit dem Innenministerium zur Lautsprecher- und Plakatwerbung aus Anlass von Wahlen in Mecklenburg-Vorpommern vom 17. August 1994 verwiesen.

### **3. Informationsstände**

Die Aufstellung von Informationsständen auf öffentlichen Verkehrsflächen ist eine Form der Sondernutzung gemäß Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) und bedarf der Genehmigung.

### **4. Verteilen von Werbezetteln**

Das Verteilen von Flugblättern ohne Informationsstand ist Gemeingebrauch öffentlicher Verkehrsflächen und ist genehmigungsfrei. Es ist darauf zu achten, dass Fußgänger- und Fahrzeugverkehr nicht behindert werden.

### **5. Ahndung von Zuwiderhandlung**

Bei Zuwiderhandlung gegen die in der Allgemeinverfügung festgelegten Auflagen und Regelungen erfolgt die Durchsetzung mittels Ersatzvornahme bzw. die Einleitung eines Bußgeldverfahrens. Die Kosten der Ersatzvornahme bemessen sich am tatsächlichen Aufwand und werden dem Verursacher mittels Kostenbescheid in Rechnung gestellt. Die Zuwiderhandlung kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

### **6. Inkrafttreten**

Diese Verfügung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

### **7. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem Amtsvorsteher des Amtes Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 67, 19399 Goldberg einzulegen.

Goldberg, den 02.06.2026



Dirk Mittelstädt  
Amtsvorsteher